

den we rk tätigen Bauern bedeutende Hilfe geleistet.  
Erlaubt mir, die Zahlen im einzelnen vorzutragen:

	1948	1949	1950	insges.
	Mill.	Mill.	Mill.	Mill.
<b>A. Kredite</b>				
1. Neubauernkredite.....	123	316	145	584
2. Andere langfristige Kredite für die Landwirtschaft.....	—	17,9	8,0	25,9
	123	333,9	153,0	609,9
<b>B. Preisstützungen</b>				
1. Preisstützungen für Düngemittel . .	72,5	47,6	56,2	176,3
2. Preisstützungen für landwirtschaft- liche Erzeugnisse.....	333	147	49	529
	405,5	194,6	105,2	705,3
<b>c. Andere wirtschaftliche Hilfe</b>				
1. Preisstützungen für den Aufkauf freier Spitzen durch die VVEAB . . . .	—	305	605	910
2. Zuschüsse an die MAS.....	—	79	80,8	159,8
3. Kapitalausstattung f. d. Bauernbank	—	—	25	25
	—	384	710,8	1094,8
insgesamt				2410,0

Es wurden also 2 Milliarden 410 Millionen DM für die Landwirtschaft zur Verfügung gestellt.

Die wichtigste Aufgabe der Landwirtschaft in den nächsten fünf Jahren ist die Erreichung hoher Ernteerträge und die Steigerung der Viehzucht, damit die Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln vorwiegend aus der eigenen landwirtschaftlichen Erzeugung bedeutend erhöht werden kann. Unsere Losungen sind:

Dem Volke mehr Lebensmittel!

Dem Bauern mehr Industriewaren!

Der ganzen Dorfbevölkerung die Errungenschaftender fortschrittlichen Kultur! (Starker Beifall.)